

IT Service Management



Modernisierung des Change-Managements für SAP BW

Die Berater der movisco AG modernisierten das Change-Management (Themengebiet aus der IT Infrastructure Library (ITIL)) für das Offenlegungs- und Risikoreporting einer Universalbank auf Basis von SAP BW als konzernweitem Data Warehouse (DWH) auf Einzelgeschäftsbasis mit umfangreichen standardisierten und individuellen Auswertungsmöglichkeiten.

Ausgangslage

Das Offenlegungs- und Risikoreporting von Banken unterliegt nach der Finanzkrise aus 2007 den erheblich gesteigerten regulatorischen Anforderungen der Bankenaufsicht. Aus den gesteigerten Anforderungen resultiert ein Modernisierungsdruck auf das Release- und Change-Management der Reportingssysteme von Banken.

Das Releasemanagement ist der Prozess, der für die Planung des zeitlichen Ablaufs und die Steuerung des Übergangs von Software-Entwicklungen (Releases) in Test- und Produktiv-Umgebungen verantwortlich ist. Der Change-Management-Prozess kontrolliert alle Anpassungen an der IT-Infrastruktur unter Effizienz-Gesichtspunkten und unter Minimierung von Risiken für den Betrieb bestehender Anwendungen.

Das Hauptaugenmerk des im Weiteren vorgestellten Modernisierungsprojekts lag auf der Sicherstellung der Reportingfähigkeit der Universalbank in Bezug auf bestehende und zukünftige regulatorische Anforderungen. Der etablierte Release- und Change-Management Prozess des Offenlegungs- und Risikoreportingsystems SAP BW der Bank wurde an den Umfang der regulatorischen Anforderungen und den vermehrten Bedarf nach ad-hoc Auswertungen der Regulatoren angepasst.

Der fachliche Fokus des verwendeten Data-Warehouse-Systems (SAP BW) liegt auf allen wesentlichen Reports der Konzern- und Institutebene für die Säule-III-Berichterstattung, die IFRS Risikoberichterstattung, FINREP und das interne Kreditrisikoreporting. Die IT-

IT-Systemen SAP AM, SAP CML, BSP, VEGA, IBSY, ATLAS sowie den Tochter-Systemen CML und Zebus bereitgestellt. Weitere notwendige Daten werden aus SAP FSBP (Geschäftspartner), der Rating-Engine (Ratings) sowie aus der Analyseplattform (Risikoparameter)

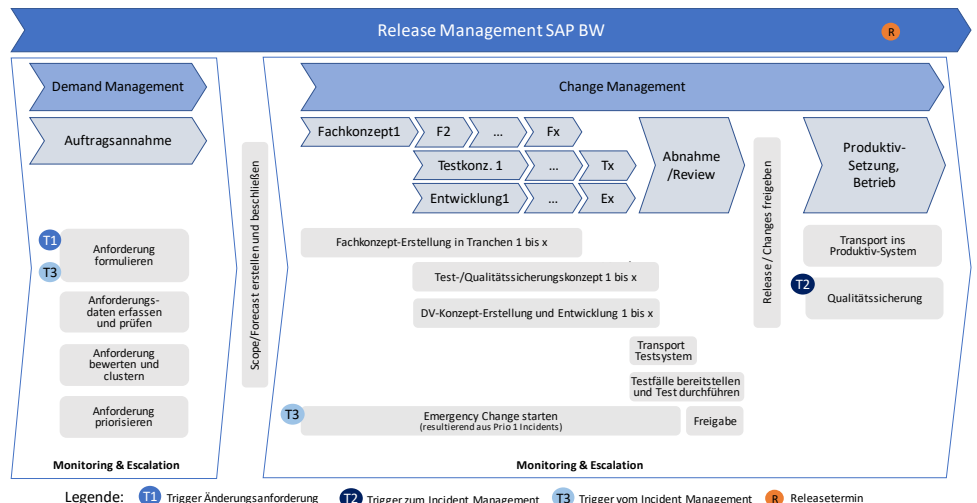


Abbildung 1: Modernisiertes Release-Management SAP BW

technische Umsetzung des fachlichen Fokus erfolgt für die SolVV mit Hilfe des SAP Bank Analyzer (SAP BA) und der SolVV-Engine, des zeb-Rechenkerns (zeb//control) sowie fachlicher Prozesse. Die für die Eigenkapitalkalkulation erforderlichen Geschäfte der im SAP Bank Analyzer kalkulierten Portfolios werden aus den bestandsführenden

übernommen. Darüber hinaus wird das SAP BW System neben dem regulatorischen Standard-Reporting als Basis für

- ad hoc Anfragen der Bankenaufsicht,
- die Durchführung von Analysen für das Management,

- Qualitätsverbesserungen durch Portfolioanalysen
- sowie Reconciliation von fachlichen Fragestellungen genutzt.

Projektziel

Das abgestimmte Projektziel war die Modernisierung des Change-Management-Prozesses für das Anwendungssystem SAP BW. Der modernisierte Prozess sollte die Entwicklung und den Test stabilisieren und zugleich die notwendige Flexibilität für ad-hoc Reporting-Anfragen und agile Vorgehensmodelle bereitstellen. Dokumentierte Ressourcenengpässe der Testphasen sollten durch stärkere Formalisierung des Vorgehens aufgelöst werden. Für den Test bestand somit das Ziel, den praktizierten Freestyle-Expertentest durch einen formalisierten Test auf breiterer Ebene mit größerer Unterstützung durch Dritte (nicht Experten) abzulösen.

Projektansatz

Sukzessive wurden die bestehenden SAP BW Prozesse durch die movisco AG analysiert. Im Anschluss an die Ist-Aufnahme und die Definition des neuen Zielbilds (siehe Abb. 1) wurden die bestehenden Prozesse auf das neue Zielbild ausgerichtet.

Lösung

Das SAP BW-System wird im Rahmen von je zwei Releases pro Kalenderjahr an neue regulatorische Anforderungen angepasst. Bestehende Funktionalitäten werden je Release gewartet und optimiert. Die klassische Vorgehensweise im Wasserfallmodell, also eines linearen, nicht iterativen Handelns mit Übergabe der Ergebnisse in aufeinander folgende Projektphasen, wurde durch ein agiles Vorgehen in Tranchen ersetzt. Die neu implementierte Handlungsweise zeichnet sich durch selbstorganisierende Teams, sowie eine iterative und inkrementelle Vorgehensweise aus. Das neue Modell ist gekennzeichnet durch geringeren bürokratischen Aufwand und weniger Regelungen. Ziel des neuen Vorgehens ist es, das SAP BW System schneller an Veränderungen anzupassen, ohne dabei das Risiko für Fehler zu erhöhen.

Die Fehlerquote sollte für das SAP BW System nicht nur gehalten, sondern weiter gesenkt werden. Folglich war eine weitere Maßnahme die Neukonzeption

des Testvorgehens für das SAP BW System der Bank. Dabei wurde der Test des Data Warehouse in unterschiedliche Dimensionen aufgeteilt, die durch ähnliche Testfälle auf Basis desselben System-Layers im BW gekennzeichnet sind. Für die unterschiedlichen Test-Dimensionen wurden jeweils spezifische Sollergebnisse definiert. Diese Sollergebnisse wurden mittels synthetischer Testdaten erzeugt und zwischen dem BW System und den Sollergebnis-Sheets abgeglichen. Für Business Logiken wurden automatisierte Regressionstests in die ABAP-Reports und Funktionsbausteine integriert.

Projektbeitrag

Der Beitrag der movisco AG im Kundenprojekt „Modernisierung des Change-Managements für SAP BW“ streckt sich über mehrere BW Releases und beinhaltet die Sicherstellung der Reportingfähigkeit der Bank durch vorausschauende Projektleitung und Abstimmung mit den fachlichen Reportingeinheiten der Bank. Mithin verantwortete die movisco AG in unterschiedlichen Projektpositionen, mit mehreren Mitarbeitern, von der Konzeption und Abstimmung über den Test bis hin zur produktiven Einführung (Implementierung) und Etablierung der Prozesse die Modernisierung des Change-Management-Prozesses gemäß Abbildung 1.

Fazit

Der movisco AG ist es in kürzester Zeit gelungen die Prozesse des SAP BW umzugestalten und eine flexible und zugleich stabile Auswertungsumgebung für das regulatorische Reporting der Bank zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen des bestehenden Release-management wurde das Demand- und Change-Management grundlegend überarbeitet und auf die spezifischen Anforderungen der Bank bzgl. Agilität, Flexibilität und der Sicherstellung des Standard-Reportings ausgelegt.

Dabei waren die Haupterfolgskriterien zum einen das Aufbrechen des Wasserfall-Modells und die Abarbeitung der BW Releases in Tranchen mit Rückkopplungen bei Konzeption und Entwicklung. Zum anderen konnte die Fehlerquote gesenkt und somit die Stabilität des SAP BW Systems durch ein neues Testvorgehen erhöht werden.

Autor

Thomas Arnsberg ist Diplom-Kaufmann und Diplom-Wirtschaftsinformatiker; sein Studium absolvierte er an der Universität Duisburg-Essen.



Beratungsschwerpunkte sind Business Intelligence (BI), Financial Reporting und Data Warehousing (DWH) sowie die Themen Digitale Transformation in Banken, Change-Management und das Testing von Anwendungssystemen.

movisco AG

Die movisco AG ist eine spezialisierte Business- und IT-Beratung für Finanzdienstleister. Wir entwickeln Business Intelligence (BI) sowie Data-Warehouse-Lösungen und beraten unsere Kunden in den Bereichen Risikomanagement, Regulatorik, Unternehmenssteuerung und Finanzen.

Stellen Sie Ihre Fragen

movisco Hamburg
Osterbekstraße 90a
22083 Hamburg
Tel.: +49 40 767 53 777

movisco Bonn
Fritz-Schäffer-Straße 1
53113 Bonn
Tel.: +49 228 9293 9145

movisco Frankfurt
Tausanstraße 8
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 174 98 590

E-Mail: info@movisco.com
Internet: www.movisco.com